Gottesdienstordnung

Für die 44. Woche von **25. Oktober bis 01. November 2026**
Das Ewige Licht brennt für Mama **Josefine Scheffauer**

Wir beten mit dem Heiligen Vater für den Monat Oktober
Wir beten, dass sich die Pastoral der mentalen Gesundheit in der ganzen Kirche integriert, so dass sie zur Überwindung der Stigmatisierung und der Diskriminierung von Personen mit mentalen Erkrankungen hilft.

Sonntag, 25. Oktober 2026
30. Sonntag im Jahreskreis


Ildiko Zavrakidis

» Er antwortete ihm: Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben mit ganzem Herzen, mit ganzer Seele und mit deinem ganzen Denken. Das ist das wichtigste und erste Gebot. Ebenso wichtig ist das zweite: Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst. An diesen beiden Geboten hängt das ganze Gesetz und die Propheten. «

8:00 Rosenkranzgebet in der Pfarrkirche um den Frieden der Welt, gleichzeitig Beichtgelegenheit

8:30 Sonntagsmesse für die Pfarrgemeinde und die Ehejubilare
- f. **Franz Kirchweger** 389
- f. Eltern **Josef u. Anna Fritzenwallner** 411
- f. **Engelbert Dornigg** v. d. Einträgern 418
- f. G. u. V. **Johann Fritzenwallner** z. Sttg. 431
- f. Schwägerin **Maria Maurer** z. Sttg. 432

Mittwoch, 28. Oktober 2026
Hl. Simon u. Hl. Judas

18:00 Rosenkranzgebet in der Pfarrkirche um den Frieden der Welt

18:30 Aussetzung d. Allerheiligsten u. stille Anbetung, gleichzeitig Beichtgelegenheit

19:00 Abendmesse
- f. Mama **Josefine Scheffauer** 381

Freitag, 30. Oktober 2026
Vom Tag

18:30 Beichtgelegenheit

19:00 Abendmesse
- f. **a. a. Seelen** 835

Samstag, 31. Oktober 2026
Hl. Wolfgang

18:00 - 18:45 Beichtgelegenheit

19:00 Abendmesse
- f. **Stjepan u. Ivka Zuparic** 415
- f. **Marijan u. Kata Stanic** 416

Sonntag, 01. November 2026
Allerheiligen

Gest.: Orgel / Chor


Ildiko Zavrakidis

» Selig, die arm sind vor Gott; denn ihnen gehört das Himmelreich. Selig die Trauernden; denn sie werden getröstet werden. Selig die Sanftmütigen; denn sie werden das Land erben. Selig, die hungern und dürsten nach der Gerechtigkeit; denn sie werden gesättigt werden. Selig die Barmherzigen; denn sie werden Erbarmen finden. «

8:00 Rosenkranzgebet in der Pfarrkirche um den Frieden der Welt, gleichzeitig Beichtgelegenheit

8:30 Festgottesdienst
- f. G. u. V. **Michael Thurner** 17
- f. Eltern **Elise u. Josef Huber** 19
- f. **Barbara u. Alois Steger** 131
- f. Eltern **Josef u. Theresia Riepler** 336
- f. Schwester **Maria Riepler** 331
- f. Bruder **Sepp Riepler** 338
- f. **Johann, Josefa u. Wolfgang Schindlmaißer** 359
- f. **Georg u. Genoveva Gfrerer** 360
- f. **Elfriede Rettenbacher** 374
- f. Eltern **Johann u. Maria Prommegger** 404
- f. Eltern **Franz u. Maria Mühlbacher** m. Einschl. v. **Josef Mühlbacher** 422
- f. **Theresia Gruber** z. Sttg. 433
- f. **Maria Prommegger** 591
- f. **a. Verstorbenen vom Hinterleiten** 668

14:00 Seelenrosenkranz in der Pfarrkirche anschl. Gräbersegnung

WAGRAINER PFARRBLATT

Röm. Kath. Pfarramt Hl. Rupert, Joseph-Mohr-Weg 1, 5602 Wagrain
Tel. 06413/8214 od. 0676 8746 7077 Hr. Pf. GR. Mag. Berthold Ransmayr
E-Mail: pfarre.wagrain@eds.at pfarrewagrain
Bürostunden: DI: 9:00-11:00 MI: 9:00-11:00 DO: 9:00-11:00 (ausgenommen Feiertage)
DVR 0029874(1678)

Sonntag, 25. Oktober 2026

Wir feiern mit allen Ehejubilaren die in diesem Jahr 25-, 40-, 50-, 60-, 65-, jähriges Ehejubiläum haben, eine ***feierliche Messe mit anschl. gemütlichen Beisammensein im Haus Rupertus.***

Montag, 26. Oktober 2026 - Nationalfeiertag

Es findet KEINE Hl. Messe statt

Sonntag, 01. November 2026 - Allerheiligen

8:30 Uhr – Festgottesdienst
14:00 Uhr – Gräbersegnung, beginnend mit Seelenrosenkranz in der Pfarrkirche

Foto: picture alliance/dieKLEINERT.de/Ann-Kathrin Busse



Gott
liebt mich
wie dich,
und dich
wie mich.
Deshalb
soll ich dich,
den Nächsten,
lieben, wie mich;
und du mich
wie dich.

Foto: BuH/picture alliance/dieKLEINERT.de/Ann-Kathrin Busse

Johann Albrecht Bengel

Bibelwort: **Matthäus 22,34-40**

Beim WORT nehmen

Welches Gebot im Gesetz ist das wichtigste? Hier fragt endlich mal jemand, was dringend nötig ist zu wissen. Und er fragt doppelt klug: Was ist überhaupt das wichtigste? Und er fragt nach dem Unterschied von Gebot und Gesetz. Die doppelte Frage ist nötig, auch für uns, beinahe jeden Tag. Dahinter steht ja, unausgesprochen: Was will Gott von mir, von uns? Wie können wir leben in einer manchmal unübersichtlichen, manchmal grausamen Welt?
Zuerst machen wir uns klar, dass auch Jesus und seine Jünger in einer manchmal unübersichtlichen, manchmal grausamen Welt lebten. Sie suchten in gleicher Weise nach einem Kompass wie wir – und wie der Gesetzeslehrer, der Jesus hier auf die Probe stellen will. Jesus aber nimmt ihn ernst. Und verweist ihn auf das, was er längst wissen könnte und vermutlich auch weiß, nämlich auf die Heiligen Schriften, die er und Jesus gut kennen. Dort steht: Gott lieben – und den Nächsten lieben wie dich selbst. Das ist das ganze Gesetz. Und was bedeutet es, Gott zu lieben? Es bedeutet nicht mehr, als ihn einzubeziehen in die Werkeleien und Gedanken des Alltags. Gott lieben heißt mit ihm rechnen; und die Nöte und Glücke vor ihn zu bringen – als Klage oder als Dank. Gott lieben heißt, nicht ohne Gott zu können; nach ihm zu fragen, ihn zu suchen, bei ihm zu bleiben. Gott lieben heißt, die Liebe zu lieben. Und für sie zu danken Tag und Nacht.

Michael Becker

Oktoberrosenkranz

Einladung zum **Rosenkranzgebet** *jeden Mittwoch* in der Pfarrkirche.
Rosenkränze können im Pfarrbüro oder in der Sakristei erworben werden.
Kleiner Rosenkranz € 3,50
Großer Rosenkranz € 11,-

Hinweis für Allerseelen

Vom **1. bis 8. November** kann täglich einmal ein **VOLLKOMMENER ABLASS** für die **VERSTORBENEN** gewonnen werden.

Neben den üblichen Voraussetzungen (die auch mehrere Tage vor oder nach dem Kirchen- bzw. Friedhofsbesuch erfüllt werden können) wie:

1. **Beichte**, wobei eine zur Gewinnung mehrerer vollkommener Ablässe genügt;
2. **Entschlossene Abkehr** von jeder Sünde;
3. **Kommunion Empfang**
4. **Gebet auf Meinung des hl. Vaters**;

sind erforderlich:

a) **am Allerseelen Tag (einschließlich 1. November ab 12.00 Uhr):**
- **Besuch einer Kirche oder öffentlichen Kapelle;**
- **Glaubensbekenntnis** beten;
- **Vater Unser** beten;

oder:

b) vom 1. bis 8. November:
- **Friedhofsbesuch** und
- **Gebet für die Verstorbenen**

Fehlt die volle Disposition oder bleibt eine der Bedingungen unerfüllt, ist es ein Teilablass für die Verstorbenen. Ein solcher kann in diesen und auch an den übrigen Tagen des Jahres durch Friedhofsbesuch wiederholt gewonnen werden.



Kandidatensuche für die Pfarrgemeinderatswahl

Wer möchte unsere Pfarrgemeinde mitgestalten und sich einbringen?
Wir suchen engagierte Menschen, die bereit sind, Verantwortung zu übernehmen und gemeinsam Zukunft zu gestalten.
Hierfür werden Karten verteilt, wo Kanditatenvorschläge eingetragen werden können – oder diese können auch beim Schriftenstand mitgenommen werden. Bitte ausgefüllt in die dafür vorgesehen Box in der Kirche werfen oder im Pfarrbüro abgeben!
Vielen Dank für eure Mithilfe!